



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und der FDP Ratsgruppe
hier: Rettungsdienstgebührensatzung 2023: Finanzierung der Notfallsanitäter-Ausbildung

Beratungsfolge:

19.09.2024 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Vorgang „Rettungsdienstgebührensatzung 2023, Finanzierung der Notfallsanitäter-Ausbildung“ extern überprüfen zu lassen. Insbesondere sind dabei folgende Punkte zu klären

- Von welcher Rechtsgrundlage ging die zuständige Stelle innerhalb des Fachbereichs Feuerwehr von einer Kostenübernahme zunächst aus?
- Wer war bzw. ist die zuständige Stelle und waren innerhalb des Fachbereichs weitere Mitarbeiter beteiligt bzw. bereichsübergreifende Stellen involviert?
- Ab welchem Zeitpunkt war ersichtlich, dass für diese Kostenübernahme ein Ratsbeschluss erforderlich war?
- War zu jeder Zeit sichergestellt, dass es bei Personalwechseln und der damit verbundenen Übergabe von Verantwortlichkeiten alle relevanten Informationen übermittelt wurden?
- Wurde dazu ein entsprechendes Übergabeprotokoll erstellt?
- Wenn nicht: wäre ein Übergabeprotokoll mit einer Aufzählung der wichtigsten Dokumente eine Methode, um mögliche Übergabefehler zu minimieren oder gar auszuschließen?
- Gibt es andere Instrumentarien, um derartige Fälle für die Zukunft zu verhindern?



Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)